KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Geichlingen
AGS-Schlüssel: 23205040

Stichtag: 30.04.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 434

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 24

Einwohner gesamt: 458

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	227	52,304	207	47,696	434	100
davon Ausländer	49	59,756	33	40,244	82	18,894
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	29,167	17	70,833	24	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	4,167
gesamt	**234**	**51,092**	**224**	**48,908**	**458**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,378	15	3,456	34	7,834
10-19 Jahre	21	4,839	21	4,839	42	9,677
20-29 Jahre	36	8,295	25	5,76	61	14,055
30-39 Jahre	37	8,525	32	7,373	69	15,899
40-49 Jahre	22	5,069	24	5,53	46	10,599
50-59 Jahre	37	8,525	36	8,295	73	16,82
60-69 Jahre	33	7,604	25	5,76	58	13,364
70-79 Jahre	11	2,535	16	3,687	27	6,221
80-89 Jahre	11	2,535	7	1,613	18	4,147
90-99 Jahre	0	0	6	1,382	6	1,382
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,613	6	1,382	13	2,995
3-5 Jahre	6	1,382	6	1,382	12	2,765
6-15 Jahre	19	4,378	16	3,687	35	8,065
16-17 Jahre	3	0,691	2	0,461	5	1,152
18-20 Jahre	6	1,382	10	2,304	16	3,687
gesamt	**41**	**9,447**	**40**	**9,217**	**81**	**18,664**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,922	0	0	4	0,922
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,23	3	0,691	4	0,922
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,23	1	0,23	2	0,461
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,691	2	0,461	5	1,152
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,691	2	0,461	5	1,152
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	2	0,461	2	0,461
gesamt	**12**	**2,765**	**10**	**2,304**	**22**	**5,069**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	2,074	4	0,922	13	2,995
römisch-katholisch	192	44,24	185	42,627	377	86,866
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,23	0	0	1	0,23
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,922	1	0,23	5	1,152
ohne Angabe, gemeinschaftslos	20	4,608	16	3,687	36	8,295
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	1	0,23	1	0,23	2	0,461
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	98	22,581	75	17,281	173	39,862
verheiratet	102	23,502	98	22,581	200	46,083
verwitwert	4	0,922	21	4,839	25	5,76
geschieden	19	4,378	12	2,765	31	7,143
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,922	1	0,23	5	1,152
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**227**	**52,304**	**207**	**47,696**	**434**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.